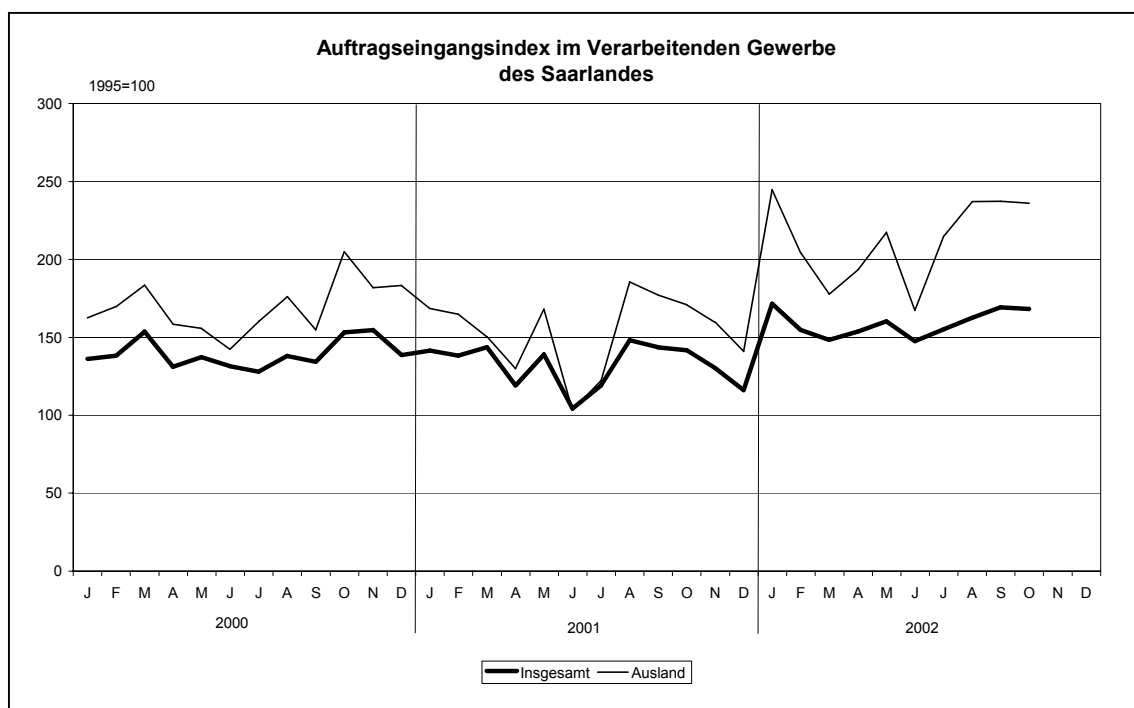


## Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden im Oktober 2002



Ausgegeben im Januar 2003

Einzelpreis 3,30 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2003.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken  
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

## Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1995 trat eine neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)" in Kraft. Diese neue nationale Klassifikation ersetzt die bisherige "Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)". Sie wurde aus einer europäischen Klassifikation abgeleitet, die auf Grund der NACE-Verordnung<sup>1)</sup> des Rates der Europäischen Gemeinschaft nach Ablauf einer Übergangsfrist ab 1995 in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union sowohl für die Erhebung als auch für die Darstellung der statistischen Daten anzuwenden ist. Die Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen wurde vom Statistischen Bundesamt, Wiesbaden, herausgegeben und ist zu beziehen über die

Hermann Leins GmbH & Co. KG

Postfach 11 52

5125 Kusterdingen

(Bestellnummer 3 200 300 - 94 700, ISBN 3 - 8246 -0363 -2).

Der bisherige Wirtschaftsbereich Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe wird durch die Abschnitte

C: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden und

D: Verarbeitendes Gewerbe

der WZ 93 ersetzt.

Da es keine lineare Zuordnung der bisherigen SYPRO zur Systematik der WZ 93 und auch Verschiebungen von Teilbereichen des Verarbeitenden Gewerbes zu anderen Wirtschaftszweigen sowie auch in umgekehrter Richtung gibt, ist eine Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Daten nur in eingeschränktem Umfang möglich. Dieser Einschränkung steht jedoch der Vorteil gegenüber, dass die Daten nunmehr mit den Angaben anderer europäischer Länder uneingeschränkt vergleichbar sein werden. An der Periodizität, der Methodik und an den erhobenen Merkmalen hat sich durch die Einführung der neuen Wirtschaftszweigklassifikation jedoch nichts geändert, da die bisherigen Rechtsgrundlagen weiterhin gelten.

### Rechtsgrundlagen

- Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1 181),
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 18 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1 857).

### Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage sowie der regionalen und sektoralen Strukturpolitik. Sie stellen eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und Landesregierungen, der Verbände, Kammern und anderer Institutionen auf dem Gebiet der gesamten Wirtschaftspolitik dar. Ferner geben die Energiedaten Anhaltspunkte für den Bedarf an Brennstoffen und an Elektrizität und bilden damit eine wichtige Grundlage für Entscheidungen im Hinblick auf eine kontinuierliche Energieversorgung im bedeutendsten Bereich der Wirtschaft.

1) Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates von 9. Oktober 1990 betreffend die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (ABl. EG Nr. L 293 S. 1 (NACE-Verordnung), geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 761/93 der Kommission vom 24. März 1993 (ABl. EG Nr. L 83 S. 1).

## Systematik

Die Ergebnisse der Monatsberichte für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden werden nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 93) erhoben und aufbereitet.

Eine Kurzfassung der WZ 93 für die Abschnitte C und D der Klassifikation der Wirtschaftszweige sowie eine Zuordnung der einzelnen Wirtschaftszweige (4-Steller) zu den neu definierten Wirtschaftshauptgruppen:

- A = Vorleistungsgüterproduzenten
- B = Investitionsgüterproduzenten
- GG = Gebrauchsgüterproduzenten
- VG = Verbrauchsgüterproduzenten

können auf Anfrage kostenlos beim Statistischen Landesamt bezogen werden.

In dieser Übersicht sind auch alle WZ – 4-Steller gekennzeichnet, für die das Merkmal Auftragseingang erhoben wird.

### Berichtskreis, Ausnahmen von der Erfassungsgrenze

Der Berichtskreis umfasst die produzierenden Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche einschließlich Handwerk (Unternehmenskonzept).

Aus Gründen einer besseren Repräsentation ist bei folgenden Branchen der Steine- und Erdenindustrie sowie des Ernährungsgewerbes die Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen herabgesetzt worden:

- 14.11 Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen a.n.g
- 14.21 Gewinnung von Kies und Sand
- 15.20 Fischverarbeitung
- 15.31 Verarbeitung von Kartoffeln
- 15.32 Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften
- 15.33 Verarbeitung von Obst und Gemüse a.n.g
- 15.71 Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere
- 15.72 Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere
- 15.91 Herstellung von Spirituosen
- 15.92 Alkoholbrennerei
- 15.97 Herstellung von Malz
- 15.98 Mineralbrunnen, Herstellung von Erfrischungsgetränken
- 26.63 Herstellung von Transportbeton

Für den Wirtschaftszweig 20.10 "Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke" gilt als Erfassungsgrenze ein Jahreseinschnitt von mindestens 5 000 Kubikmeter Rohholz (im Festmaß).

## Methodische Erläuterungen

### Darstellung der Ergebnisse:

Die den Ergebnissen zu Grunde liegende Darstellungseinheit ist der **Betrieb** als örtliche Einheit, im Unterschied zum **Unternehmen** als rechtliche Einheit, das aus mehreren Betrieben bestehen kann.

Der einzelne Betrieb sowie sämtliche für ihn erhobenen Merkmale sind dem Wirtschaftszweig zugeordnet, in dem der Schwerpunkt seiner Tätigkeit, gemessen an der Beschäftigtenzahl, liegt (Darstellung nach **hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen**). Zusätzlich werden Ergebnisse nach fachlichen Betriebsteilen nachgewiesen. Hierbei werden die Angaben von Betrieben, deren Erzeugnisse in mehrere Wirtschaftszweige fallen, auf die Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind (Darstellung nach **beteiligten Wirtschaftszweigen**). Da bei diesem Nachweis die sonstigen Bereiche eines Betriebes (z. B. Verwaltung, Handel, Transport) fachlich den produzierenden Teilen des Betriebes nicht zugeordnet werden können, sind die Summen (Beschäftigte, Umsätze) für Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe insgesamt in dieser Tabelle für fachliche Betriebsteile entsprechend kleiner als die Summen in den Betriebstabellen.

**Beschäftigte:** Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber/innen und mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, so weit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), sowie ab Januar 2002 einschließlich der Personen, die als Heimarbeiter/innen auf der Lohn- und Gehaltsliste geführt werden. Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber/innen, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter/innen sowie Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter/innen. Die Angestellten umfassen auch die kaufmännisch Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nicht-gewerblichen Ausbildungsberufen), die Arbeiter/innen auch die gewerblich Auszubildenden.

**Arbeiter/innen:** Alle zur Arbeiterrentenversicherung Pflichtigen (auch die infolge Überschreitens der Altersgrenze nicht mehr Pflichtigen), also Facharbeiter, angeleitete Arbeiter, Hilfsarbeiter, ferner Umschüler und gewerblich Auszubildende.

**Angestellte:** Alle zur Angestelltenversicherung Pflichtigen (auch die infolge Überschreitens der Versicherungspflichtgrenze oder Altersgrenze nicht mehr versicherungspflichtigen Angestellten), einschließlich der tätigen Inhaber/innen und tätigen Mitinhaber/innen sowie der kaufmännisch und technisch Auszubildenden.

**Geleistete Arbeiterstunden:** Alle von den Arbeitern/-innen (einschl. der gewerblich Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

**Lohn- und Gehaltsumme:** Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltzuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) sind einbezogen. Nicht erfasst werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

**Umsatz:** Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen wie Reparaturen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten (z.B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und aus Veräußerungen von Patenten).

Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerten) **ohne** in Rechnung gestellte Umsatz-(Mehrwert-)steuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, dass Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind. Der regional gegliederte Umsatz entspricht daher z.T. nicht der Produktion in den einzelnen Ländern.

**Umsatz aus Eigenerzeugung:** Die aus der eigenen Produktion stammenden und die in Lohnarbeit bei anderen Unternehmen hergestellten Lieferungen und Leistungen sowie die ausgeführten Reparaturen, Montagen, Lohnarbeiten und Lohnveredlungen.

**Inlandsumsatz:** Umsatz mit Empfängern im Bundesgebiet sowie Umsätze mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

**Auslandsumsatz:** Umsatz mit Abnehmern im Ausland und - so weit einwandfrei erkennbar - Umsatz mit deutschen Exporteuren.

**Auftragseingang:** Gesamtwert der eingegangenen und angenommenen Aufträge ohne Umsatzsteuer für ausgewählte Wirtschaftszweige (WZ-Viersteller, siehe Erläuterungen unter Punkt "Systematik" weiter oben). Abgrenzung nach fachlichen Betriebsteilen. Basiswert der Messzahlen ist der Monatsdurchschnitt des Jahres 1995.

**Energieverbrauch:** Gesamtverbrauch für Fabrikation, Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw. ohne die zur Brikett- bzw. Kokserzeugung verwendete Einsatzkohle sowie ohne selbsterzeugten Strom aus Kohle und sonstigen Quellen. Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel:

Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,30; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69; leichtes Heizöl = 1,457; schweres Heizöl = 1,4; 1 000 kWh Strom = 0,123; 1 000 kWh Gas = 0,123; 1 Tonne SKE = 29,308 G Joule.

Verbrauch von Orts-, Kokerei- und Ferngas, Erdgas und Erdölgas, umgerechnet auf einen Heizwert HO = 35 169,12 kJ/m<sup>3</sup>. Eine Kalorie entspricht 4,1868 Joule (J).

### Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

**1 Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe  
(Messzahlen MD 1995 = 100)**

Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung		2001	2002		Januar bis Oktober		Veränderung in Prozent		
		Oktober	Sept.	Oktober	2001	2002	Okt. 2002 gegen Okt. 2001	Okt. 2002 gegen Sept. 2002	Jan. - Okt. 2002 gegen Jan. - Okt. 2001
Chemische Industrie	Insgesamt	94,1	97,2	98,6	94,5	89,1	4,8	1,4	-5,7
	Inland	88,5	93,9	90,0	89,3	83,3	1,7	-4,2	-6,7
	Ausland	128,1	117,3	151,3	126,6	124,3	18,1	29,0	-1,8
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	Insgesamt	92,5	94,3	105,5	87,0	91,3	14,1	11,9	4,9
	Inland	97,5	96,7	102,2	88,5	92,8	4,8	5,7	4,9
	Ausland	87,5	92,0	108,8	85,6	89,8	24,3	18,3	4,9
Metallerzeugung, -bearbeitung	Insgesamt	117,3	115,7	113,8	112,1	121,7	-3,0	-1,6	8,6
	Inland	105,4	95,9	104,1	98,6	108,7	-1,2	8,6	10,2
	Ausland	131,8	139,7	125,6	128,4	137,6	-4,7	-10,1	7,2
Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)	Insgesamt	122,6	128,9	118,5	122,4	134,1	-3,3	-8,1	9,6
	Inland	110,8	104,7	117,6	106,8	120,6	6,1	12,3	12,9
	Ausland	134,6	153,4	119,5	138,1	147,8	-11,2	-22,1	7,0
Herstellung von Metallerzeugnissen	Insgesamt	82,1	151,2	128,6	87,5	110,5	56,6	-14,9	26,3
	Inland	78,6	120,1	112,2	84,5	92,9	42,7	-6,6	9,9
	Ausland	94,2	259,0	185,3	97,8	171,5	96,7	-28,5	75,4
Maschinenbau	Insgesamt	113,0	125,2	111,1	115,5	118,3	-1,7	-11,3	2,4
	Inland	118,5	139,9	94,2	116,8	111,3	-20,5	-32,7	-4,7
	Ausland	100,9	92,6	148,5	112,6	133,6	47,2	60,4	18,7
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung	Insgesamt	83,4	77,5	79,4	75,7	80,3	-4,8	2,5	6,1
	Inland	75,8	77,0	79,0	73,8	76,5	4,2	2,6	3,7
	Ausland	114,1	79,6	80,9	83,4	95,9	-29,1	1,6	15,0
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	Insgesamt	214,2	266,4	276,2	192,7	252,4	28,9	3,7	31,0
	Inland	188,6	166,7	189,1	186,6	193,1	0,3	13,4	3,5
	Ausland	236,9	354,9	353,7	198,1	305,0	49,3	-0,3	54,0
Vorleistungsgüter- produzenten	Insgesamt	144,8	142,2	149,2	141,5	142,1	3,0	4,9	0,4
	Inland	157,3	140,9	145,6	145,6	145,1	-7,4	3,3	-0,3
	Ausland	127,2	143,9	154,2	135,6	138,0	21,2	7,2	1,8
Investitionsgüter- produzenten	Insgesamt	140,5	200,0	192,0	127,2	180,8	36,7	-4,0	42,1
	Inland	88,0	107,0	102,2	96,1	104,1	16,1	-4,5	8,3
	Ausland	221,6	343,3	330,4	175,3	299,0	49,1	-3,8	70,6
Gebrauchsgüter- produzenten	Insgesamt	138,5	158,4	140,5	126,0	125,7	1,4	-11,3	-0,2
	Inland	139,5	159,9	142,0	126,5	126,2	1,8	-11,2	-0,2
	Ausland	118,9	130,4	113,8	116,8	116,4	-4,3	-12,7	-0,3
Verbrauchsgüter- produzenten	Insgesamt	76,4	140,6	110,8	97,0	108,1	45,0	-21,2	11,4
	Inland	65,3	111,9	87,5	79,6	85,4	34,0	-21,8	7,3
	Ausland	108,8	224,2	178,4	147,4	174,3	64,0	-20,4	18,2
<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>141,7</b>	<b>169,4</b>	<b>168,3</b>	<b>133,8</b>	<b>159,1</b>	<b>18,8</b>	<b>-0,6</b>	<b>18,9</b>
	<b>Inland</b>	<b>122,9</b>	<b>125,6</b>	<b>124,5</b>	<b>120,8</b>	<b>124,4</b>	<b>1,3</b>	<b>-0,9</b>	<b>3,0</b>
	<b>Ausland</b>	<b>170,9</b>	<b>237,2</b>	<b>236,1</b>	<b>154,0</b>	<b>213,0</b>	<b>38,2</b>	<b>-0,5</b>	<b>38,3</b>

## 2 Übersicht über die wirtschaftliche Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Gesamtumsatz		Auftragseingang <sup>*)</sup>	
					insgesamt	darunter Ausland	insgesamt	darunter Ausland
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		1995 = 100		
<b>1998</b>	<b>527</b>	<b>107 024</b>	<b>125 981</b>	<b>3 429 147</b>	<b>16 134 503</b>	<b>5 741 626</b>	<b>106,2</b>	<b>111,1</b>
<b>1999</b>	<b>550</b>	<b>106 745</b>	<b>122 355</b>	<b>3 439 094</b>	<b>17 358 826</b>	<b>6 752 256</b>	<b>126,5</b>	<b>148,3</b>
<b>2000</b>	<b>539</b>	<b>105 801</b>	<b>121 302</b>	<b>3 528 167</b>	<b>18 642 741</b>	<b>7 431 882</b>	<b>139,5</b>	<b>169,4</b>
<b>2001</b>	<b>526</b>	<b>104 673</b>	<b>118 287</b>	<b>3 649 886</b>	<b>19 975 071</b>	<b>8 632 295</b>	<b>132,1</b>	<b>153,4</b>
Januar	534	105 140	10 550	285 489	1 686 912	720 176	141,5	168,4
Februar	529	105 075	10 082	270 393	1 637 532	709 204	138,3	164,8
März	528	104 819	10 976	782 424	1 971 656	878 910	143,5	150,4
April	528	104 476	9 536	288 204	1 606 192	700 934	119,1	129,8
Mai	527	103 904	10 219	332 985	1 753 188	751 535	139,0	168,1
Juni	526	104 548	9 626	319 160	1 603 641	657 077	104,4	103,2
Juli	525	105 427	8 749	298 123	1 350 899	514 271	119,4	122,4
August	524	105 555	9 864	283 100	1 694 861	722 792	148,0	185,5
September	525	104 747	9 880	283 518	1 744 285	793 195	143,5	177,0
Oktober	523	104 469	10 478	326 160	1 731 063	744 513	141,7	170,9
November	523	104 255	10 198	385 619	1 771 273	811 124	130,3	159,6
Dezember	520	103 660	8 129	294 711	1 423 569	628 564	116,1	140,9
<b>2002</b>								
Januar	519	102 856	10 061	278 818	1 583 066	686 627	171,6	244,6
Februar	520	102 897	9 612	268 419	1 582 514	675 007	154,8	204,2
März	521	102 537	9 710	272 949	1 745 433	777 010	148,4	177,7
April	517	102 670	9 987	281 978	1 737 262	758 682	153,7	193,3
Mai	515	102 383	9 003	305 823	1 666 022	779 507	160,2	217,3
Juni	515	102 459	9 579	297 175	1 815 447	790 796	147,6	167,2
Juli	514	103 284	8 896	293 635	1 466 926	581 643	155,1	214,8
August	515	103 605	9 063	271 890	1 468 882	644 021	162,4	237,1
September	517	103 574	9 767	278 111	1 792 273	866 529	169,4	237,2
Oktober	514	103 737	10 065	313 687	1 771 028	801 814	168,3	236,1
November								
Dezember								

\*) Ermittlung nur für das Verarbeitende Gewerbe.

### 3 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen im Oktober 2002

Kreise	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz	
					insgesamt	darunter Ausland
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		
Stadtverband Saarbrücken	149	32 643	3 050	104 388	386 575	109 052
Landkreis Merzig-Wadern	39	8 495	792	23 928	71 785	26 255
Landkreis Neunkirchen	55	8 771	906	23 101	155 937	44 443
Landkreis Saarlouis	123	26 577	2 608	79 195	734 597	445 371
Landkreis Saarpfalz-Kreis	98	20 645	2 090	68 438	336 668	171 045
Landkreis St. Wendel	50	6 606	619	14 637	85 466	5 648
<b>SAARLAND</b>	<b>514</b>	<b>103 737</b>	<b>10 065</b>	<b>313 687</b>	<b>1 771 028</b>	<b>801 814</b>

**4 Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz  
nach Wirtschaftszweigen im Saarland Oktober 2002**

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = Oktober 2002 b = Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus Eigen- erzeug.	
			insge- samt	darunter Arbeiter		insge- samt	dar. Lohn- summe	insge- samt	darunter Auslandsumsatz			
			Anzahl		1 000	1 000 EUR		%		1 000 EUR		
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	a	16	8 950	6 739	662	34 844	27 656	26 369	351	1,3	24 711
		b	- 5,9	- 5,8	- 6,6	- 18,9	- 21,1	- 15,4	- 33,6	149,6	x	- 24,3
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	a	8	8 761	6 594	632	34 363	27 294	23 987	304	1,3	22 952
		b	-	- 5,7	- 6,5	- 19,7	- 21,3	- 15,5	- 35,5	742,2	x	- 24,9
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	8	189	145	30	480	362	2 382	47	2	1 759
		b	- 11,1	- 10,0	- 7,6	-	- 2,9	- 3,2	- 4,7	- 55,3	x	- 15,5
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	a	498	94 787	70 172	9 403	278 843	196 816	1 744 659	801 463	45,9	1 687 290
		b	- 1,6	- 0,2	- 0,9	- 2,7	- 1,1	- 1,1	3,2	7,7	x	4,0
15	Ernährungsgewerbe	a	80	8 253	5 041	676	16 862	10 335	117 054	12 883	11	104 802
		b	- 2,4	- 0,3	1,6	3,9	4,4	6,6	8,8	60,2	x	11,2
17	Textilgewerbe	a	4	324	250	31	702	442	4 026	1 741	43,2	4 001
		b	-	- 40,6	- 40,5	- 49,8	- 47,6	- 49,0	- 66,8	- 77,6	x	- 67,1
18	Bekleidungs-gewerbe	a	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	Ledergewerbe	a	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	Holzgewerbe (ohne H. v. Möbeln)	a	11	734	563	83	2 009	1 575	11 580	4 675	40,4	11 249
		b	- 15,4	- 20,6	- 18,3	- 19,2	- 17,2	- 12,3	- 13,5	- 3,1	x	- 14,4
21	Papiergewerbe	a	6	180	137	20	391	230	1 818	176	9,7	1 809
		b	-	- 12,6	- 13,8	- 13,0	- 13,5	- 20,5	- 7,7	- 21,1	x	- 7,7
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	a	23	2 127	901	141	6 678	2 926	23 069	2 688	11,7	21 499
		b	15,0	2,7	5,5	4,5	2,1	10,3	12,9	32,4	x	10,3
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Brutstoffen	a	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Chemische Industrie	a	10	806	368	48	2 199	755	15 374	3 504	22,8	14 996
		b	-	1,8	- 6,1	- 9,4	5,0	- 7,2	9,3	5,3	x	13,4
25	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	25	5 423	4 088	557	15 919	11 178	75 001	36 817	49,1	68 851
		b	- 3,8	- 3,5	- 4,1	- 4,1	- 4,2	- 5,5	22,7	32,7	x	22,2
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arbeit. v. Steinen und Erden	a	32	4 207	2 624	353	9 769	5 623	35 590	14 164	39,8	31 554
		b	- 5,9	- 3,6	- 3,3	- 15,2	- 1,1	- 6,2	- 8,3	6,4	x	- 1,8
27	Metallerzeugung und bearbeitung	a	25	15 316	11 916	1 557	45 468	32 449	210 207	108 464	51,6	207 228
		b	- 3,8	- 0,4	- 1,3	- 1,6	2,5	0,2	- 0,8	4,2	x	- 0,5
27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl, Ferrolegier. (EGKS)	a	6	10 747	8 233	1 043	30 376	20 769	147 389	81 018	55	144 937
		b	- 14,3	- 0,8	- 1,7	- 3,8	1,9	- 1,2	- 3,7	0,5	x	- 3,5
27.2	H. v. Rohren	a	5	881	561	77	3 148	2 017	13 936	5 774	41,4	13 690
		b	-	3,2	3,1	- 1,7	- 1,1	- 2,8	- 1,8	20,5	x	1,2
27.5	Gießereindustrie	a	9	3 177	2 737	386	10 439	8 651	37 832	18 051	47,7	37 551
		b	-	0,4	- 0,4	6,0	6,3	5,5	10,9	18,6	x	10,8
28	H. v. Metallerzeugnissen	a	93	9 896	7 397	1 074	26 860	18 060	108 156	32 433	30	105 195
		b	- 8,8	- 3,2	- 3,2	- 3,6	- 9,2	- 8,9	- 2,4	24,5	x	- 2,7
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	a	37	4 046	2 755	406	10 545	6 206	36 678	7 520	20,5	34 530
		b	- 11,9	- 5,5	- 5,0	- 4,3	- 6,4	- 4,0	- 8,8	22,5	x	- 10,4
29	Maschinenbau	a	88	13 016	9 253	1 200	40 030	25 750	157 703	52 680	33,4	137 643
		b	3,5	- 12,1	- 13,8	- 11,1	- 10,8	- 13,1	- 5,6	10,5	x	- 9,0
30	Herst. v. Büromasch., DV- geräten u. -einrichtungen	a	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	100,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	H. v. Geräten der Elektrizi- täterzeugung, verteilung	a	24	3 526	2 300	363	9 866	5 472	39 774	8 358	21	37 362
		b	- 11,1	- 0,3	- 0,9	0,8	-	1,2	- 1,7	24,9	x	- 1,1
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	a	4	227	168	25	522	302	2 580	89	3,4	2 560
		b	-	- 24,1	- 28,5	- 18,0	51,1	15,5	- 2,1	37,0	x	- 2,9
33	Medizin-, Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	a	21	2 860	1 729	219	7 769	3 612	39 977	10 704	26,8	38 429
		b	-	- 0,9	3,2	- 3,2	- 31,1	- 35,5	- 3,7	6,6	x	- 3,0
34	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	23	25 614	21 729	2 817	88 022	73 967	850 025	507 660	59,7	847 881
		b	35,3	12,4	9,0	3,2	8,5	8,3	6,7	6,1	x	8,6
35	Sonstiger Fahrzeugbau	a	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Mu- sikinstr., Sportgeräten usw.	a	18	1 148	857	132	2 582	1 708	26 299	2 045	7,8	26 209
		b	- 5,3	2,3	1,9	- 0,3	0,7	- 0,1	8,6	25,0	x	8,5
37	Recycling	a	3	139	110	17	343	288	3 593	1 472	41	3 357
		b	-	15,8	18,3	- 2,6	14,7	34,1	17,0	37,6	x	9,5
A	Vorleistungsgüter- produzenten	a	230	62 075	47 776	6 183	197 636	147 590	858 018	329 762	38,4	839 214
		b	- 3,0	0,7	- 0,1	- 3,8	- 4,0	- 3,3	- 2,0	5,9	x	0,5
B	Investitionsgüter- produzenten	a	180	28 600	21 205	2 829	86 098	59 716	726 959	447 407	61,5	702 997
		b	-	- 3,2	- 4,5	- 5,9	- 6,1	- 5,0	6,0	7,5	x	5,5
GG	Gebrauchsgüter- produzenten	a	14	1 968	1 585	205	4 504	3 176	41 129	1 669	4,1	41 104
		b	- 6,7	- 3,5	- 4,3	- 4,9	3,2	2,5	1,9	- 4,2	x	1,8
VG	Verbrauchsgüter- produzenten	a	90	11 094	6 345	848	25 449	13 990	144 923	22 976	15,9	128 686
		b	- 1,1	- 0,9	0,6	2,1	5,4	7,8	12,1	49,5	x	14,5
<b>C + D</b>	<b>INSGESAMT</b>	a	514	103 737	76 911	10 065	313 687	224 472	1 771 028	801 814	45,3	1 712 001
		b	- 1,7	- 0,7	- 1,4	- 3,9	- 3,8	- 3,1	2,3	7,7	x	3,5

Größere Abweichungen in den Bereichen 14, 20, 29 und 34 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.



**5 Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz  
nach Wirtschaftszweigen im Saarland Januar bis Oktober 2002**

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = Januar bis Okt. 2002 b = Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus Eigen- erzeug.	
			insge- samt	darunter Arbeiter		insge- samt	dar. Lohn- summe	insge- samt	darunter Auslandsumsatz	%		
			Anzahl		1 000	1 000 EUR				1 000 EUR		
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>a</b>	<b>16</b>	<b>9 112</b>	<b>6 878</b>	<b>6 953</b>	<b>245 403</b>	<b>168 647</b>	<b>274 896</b>	<b>1 162</b>	<b>0,4</b>	<b>260 758</b>
	<b>b</b>	<b>- 8,0</b>	<b>- 6,3</b>	<b>- 7,3</b>	<b>- 14,1</b>	<b>- 18,6</b>	<b>- 8,0</b>	<b>4,3</b>	<b>- 50,7</b>	<b>x</b>	<b>3,9</b>	
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	a	8	8 922	6 733	6 682	240 868	165 274	255 163	784	0,3	245 467
		b	- 1,2	- 6,2	- 7,3	- 14,4	- 18,7	- 7,9	6,3	- 45,3	x	6,2
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	8	190	146	271	4 535	3 373	19 733	379	1,9	15 291
		b	- 14,0	- 11,2	- 9,0	- 7,3	- 14,4	- 11,9	- 16,8	- 59,1	x	- 23,0
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>a</b>	<b>501</b>	<b>93 888</b>	<b>69 845</b>	<b>88 790</b>	<b>2 617 083</b>	<b>1 782 359</b>	<b>16 353 956</b>	<b>7 360 473</b>	<b>45</b>	<b>15 594 280</b>
	<b>b</b>	<b>- 1,7</b>	<b>- 1,3</b>	<b>- 1,7</b>	<b>- 3,3</b>	<b>- 1,9</b>	<b>- 2,7</b>	<b>- 1,0</b>	<b>2,4</b>	<b>x</b>	<b>- 1,2</b>	
15	Ernährungsgewerbe	a	81	8 087	4 896	6 218	151 195	83 156	1 083 751	106 543	9,8	947 102
		b	- 2,8	- 1,4	0,9	1,5	4,8	5,0	6,5	25,8	x	6,5
17	Textilgewerbe	a	5	413	313	384	17 827	11 890	59 425	30 504	51,3	59 247
		b	15,0	- 24,1	- 25,6	- 38,4	21,8	17,8	- 38,1	- 54,5	x	- 38,3
18	Bekleidungs-gewerbe	a	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	Leder-gewerbe	a	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	Holz-gewerbe (ohne H. v. Möbeln)	a	11	783	595	808	19 556	14 579	114 647	50 023	43,6	111 097
		b	- 23,1	- 18,5	- 16,6	- 21,1	- 18,3	- 15,2	- 11,9	- 7,2	x	- 10,5
21	Papier-gewerbe	a	6	192	148	205	4 284	2 620	15 845	1 638	10,3	15 763
		b	-	- 5,5	- 6,7	- 2,3	2,8	3,4	- 7,9	- 12,6	x	- 7,9
22	Verlags-, Druck-gewerbe, Vervielfältigung	a	22	2 036	859	1 262	59 091	20 771	197 096	25 379	12,9	180 756
		b	6,4	- 4,3	- 3,8	- 4,5	- 10,1	- 20,3	- 6,8	15,5	x	- 9,7
23	Kokerei, Mineralölver-arbei- tung, H. v. Brutstoffen	a	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	- 4,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Chemische Industrie	a	10	791	364	463	21 822	7 222	146 714	34 647	23,6	137 375
		b	- 9,2	- 2,7	- 10,1	- 11,0	- 0,4	- 13,7	- 4,4	11,9	x	- 4,8
25	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	25	5 507	4 171	5 288	144 415	95 393	618 355	303 940	49,2	561 802
		b	- 3,5	- 2,0	- 2,3	- 3,5	- 4,1	- 4,8	10,8	20,8	x	9,3
26	Glas-gewerbe, Keramik, Ver- arbeit. v. Steinen und Erden	a	32	4 254	2 647	3 368	93 363	54 312	355 624	139 496	39,2	298 174
		b	- 5,6	- 1,6	- 1,9	- 8,2	- 1,0	- 3,4	- 0,5	11,6	x	- 1,9
27	Metallerzeugung und bearbeitung	a	25	15 274	11 923	14 853	438 935	307 352	2 060 537	994 835	48,3	2 023 096
		b	- 2,7	- 0,8	- 2,0	- 5,7	0,4	- 2,8	- 2,5	- 3,2	x	- 2,6
27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl, Ferrolegier. (EGKS)	a	6	10 729	8 257	10 109	302 079	206 723	1 507 989	766 949	50,9	1 479 814
		b	- 8,6	- 1,7	- 3,1	- 7,5	- 2,4	- 6,5	- 3,9	- 5,2	x	- 3,9
27.2	H. v. Rohren	a	5	863	548	720	25 969	14 151	127 121	46 824	36,8	119 078
		b	-	2,6	2,2	1,2	7,6	7,9	2,0	17,2	x	- 0,2
27.5	Gießereiindustrie	a	9	3 166	2 728	3 523	95 417	75 963	321 021	146 332	45,6	319 799
		b	-	1,6	0,8	- 1,1	9,2	7,3	3,3	1,0	x	3,3
28	H. v. Metallerzeugnissen	a	95	9 859	7 373	10 149	264 656	173 825	1 118 841	331 767	29,7	1 096 072
		b	- 5,6	- 3,9	- 3,6	- 4,7	- 3,6	- 3,7	1,5	24,2	x	1,7
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	a	38	4 043	2 746	3 821	105 843	60 069	462 756	122 276	26,4	448 444
		b	- 10,9	- 4,0	- 3,4	- 3,7	- 4,3	- 3,6	3,3	65,1	x	3,7
29	Maschinenbau	a	88	12 910	9 219	11 457	381 580	237 490	1 661 466	595 605	35,8	1 433 921
		b	2,8	- 9,8	- 11,0	- 9,1	- 8,2	- 10,9	1,7	32,3	x	0,2
30	Herst. v. Büromasch., DV- geräten u. -einrichtungen	a	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	100,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	H. v. Geräten der Elektrizi- täterzeugung, verteilung	a	24	3 457	2 254	3 437	94 783	47 653	373 995	74 224	19,8	351 694
		b	- 11,9	- 3,8	- 4,8	- 3,9	- 3,1	- 2,8	2,4	9,7	x	2,3
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	a	4	228	173	221	4 160	2 514	20 791	1 017	4,9	20 239
		b	- 16,7	- 28,2	- 29,7	- 31,0	- 26,9	- 34,1	- 18,6	- 34,9	x	- 20,1
33	Medizin-, Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	a	21	2 825	1 693	2 106	77 834	35 130	351 175	82 057	23,4	333 211
		b	-	- 0,9	1,5	- 1,9	- 31,0	- 36,1	- 3,3	10,2	x	- 0,6
34	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	23	24 966	21 482	26 215	792 612	653 716	7 681 538	4 546 287	59,2	7 535 152
		b	35,3	6,9	5,0	2,7	4,6	4,1	- 2,7	- 1,7	x	- 2,4
35	Sonstiger Fahrzeugbau	a	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Mu- sikinstr., Sportgeräten usw.	a	19	1 158	859	1 257	25 686	16 577	226 460	18 447	8,1	225 776
		b	- 0,5	4,9	4,1	5,5	7,2	5,9	5,4	6,5	x	5,4
37	Recycling	a	3	133	105	168	3 020	2 372	31 496	10 284	32,7	29 363
		b	-	13,9	13,2	3,7	13,1	18,3	2,4	13,7	x	- 1,8
A	Vorleistungsgüter- produzenten	a	231	62 349	48 107	59 382	1 772 885	1 257 168	8 080 308	2 976 823	36,8	7 743 675
		b	- 3,3	- 0,7	- 1,7	- 5,3	- 3,2	- 2,5	- 4,8	- 6,3	x	- 4,8
B	Investitionsgüter- produzenten	a	181	27 743	20 825	26 478	815 546	550 591	6 843 337	4 168 350	60,9	6 580 773
		b	- 0,1	- 3,9	- 3,8	- 3,2	- 5,9	- 5,2	2,6	8,5	x	2,4
GG	Gebrauchsgüter- produzenten	a	14	1 945	1 568	2 002	47 238	33 122	371 222	18 238	4,9	370 996
		b	- 6,0	- 4,4	- 5,1	- 1,2	1,9	- 0,1	0,3	4,6	x	0,3
VG	Verbrauchsgüter- produzenten	a	91	10 964	6 223	7 882	226 815	110 125	1 333 986	198 225	14,9	1 159 594
		b	- 1,4	- 1,7	0,2	- 0,1	0,4	- 0,9	6,5	26,6	x	5,5
<b>C + D</b>	<b>INSGESAMT</b>	<b>a</b>	<b>517</b>	<b>103 000</b>	<b>76 723</b>	<b>95 743</b>	<b>2 862 485</b>	<b>1 951 006</b>	<b>16 628 853</b>	<b>7 361 635</b>	<b>44,3</b>	<b>15 855 038</b>
		<b>b</b>	<b>- 1,9</b>	<b>- 1,7</b>	<b>- 2,2</b>	<b>- 4,2</b>	<b>- 3,6</b>	<b>- 3,2</b>	<b>- 0,9</b>	<b>2,4</b>	<b>x</b>	<b>- 1,1</b>

Größere Abweichungen in den Bereichen 14, 20, 29 und 34 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.

## 6 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach fachlichen Betriebsteilen im Saarland Oktober 2002

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = Oktober 2002 b = Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Betriebsteile	Beschäftigte		Umsatz			
			insgesamt	darunter Arbeiter	insgesamt	darunter Auslandsumsatz		
			Anzahl		1 000 EUR		%	
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>a</b>	<b>16</b>	<b>8 943</b>	<b>6 733</b>	<b>24 711</b>	<b>351</b>	<b>1,4</b>
		<b>b</b>	<b>- 5,9</b>	<b>- 5,8</b>	<b>- 6,6</b>	<b>- 24,3</b>	<b>+ 149,6</b>	<b>x</b>
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	a	8	8 761	6 594	22 952	304	1,3
		b	-	- 5,7	- 6,5	- 24,9	+ 742,2	x
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	8	182	139	1 759	47	2,7
		b	- 11,1	- 10,3	- 7,9	- 15,5	- 55,3	x
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>a</b>	<b>540</b>	<b>94 514</b>	<b>70 029</b>	<b>1 686 000</b>	<b>783 348</b>	<b>46,5</b>
		<b>b</b>	<b>- 1,3</b>	<b>- 0,2</b>	<b>- 0,9</b>	<b>+ 4,0</b>	<b>+ 7,9</b>	<b>x</b>
15	Ernährungsgewerbe	a	82	8 175	4 986	104 802	12 601	12,0
		b	- 2,4	- 0,4	+ 1,4	+ 11,2	+ 61,7	x
17	Textilgewerbe	a	5	322	248	3 978	1 741	43,8
		b	-	- 30,9	- 29,3	- 58,0	- 69,6	x
18	Bekleidungs-gewerbe	a	3	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.
19	Ledergewerbe	a	1	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.
20	Holzgewerbe (ohne H. v Möbeln)	a	12	734	563	11 249	4 675	41,6
		b	- 14,3	- 20,6	- 18,3	- 14,4	- 3,0	x
21	Papiergewerbe	a	6	180	137	1 809	176	9,7
		b	-	- 12,6	- 13,8	- 7,7	- 21,1	x
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	a	24	2 126	901	21 499	1 717	8,0
		b	+ 14,3	+ 2,6	+ 5,5	+ 10,3	+ 20,3	x
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	a	2	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.
24	Chemische Industrie	a	12	804	367	15 055	3 252	21,6
		b	-	+ 1,6	- 6,4	+ 13,4	+ 22,7	x
25	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	27	5 283	3 978	66 705	32 809	49,2
		b	- 3,6	- 4,9	- 5,6	+ 16,1	+ 21,8	x
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen und Erden	a	33	4 199	2 618	31 554	12 323	39,1
		b	- 5,7	- 3,4	- 3,2	- 1,8	+ 19,2	x
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	a	30	15 134	11 769	205 002	107 026	52,2
		b	- 3,2	- 0,5	- 1,3	+ 0,3	+ 6,0	x
27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl, Ferrolegier. (EGKS)	a	6	10 007	7 633	135 230	75 117	55,5
		b	- 14,3	- 1,0	- 2,0	- 2,8	+ 2,2	x
27.2	H. v. Rohren	a	5	881	561	13 690	5 708	41,7
		b	-	+ 3,2	+ 3,1	+ 1,2	+ 24,9	x
27.5	Gießereindustrie	a	13	3 204	2 767	37 813	18 415	48,7
		b	-	+ 0,2	- 0,5	+ 10,9	+ 20,0	x
28	H. v. Metallerzeugnissen	a	104	10 433	7 857	110 987	33 273	30,0
		b	- 8,0	- 2,5	- 2,4	- 3,3	+ 16,8	x
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	a	39	3 823	2 601	33 541	6 443	19,2
		b	- 9,3	- 5,4	- 5,0	- 11,6	+ 12,2	x
29	Maschinenbau	a	98	13 359	9 434	148 860	45 648	30,7
		b	+ 7,7	-	- 1,3	- 0,8	+ 5,9	x
30	Herst. v. Büromasch., DVgeräten u. -einrichtungen	a	2	.	.	.	.	.
		b	+ 100,0	.	.	.	.	.
31	H. v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, verteilung	a	26	3 487	2 294	37 268	8 235	22,1
		b	- 13,3	- 1,1	- 1,6	- 1,7	+ 25,6	x
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	a	5	277	184	2 748	89	3,2
		b	-	- 17,8	- 25,5	+ 4,3	+ 37,0	x
33	Medizin-, Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	a	21	2 860	1 729	38 429	10 167	26,5
		b	-	- 0,9	+ 3,2	- 3,0	+ 10,7	x
34	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	23	24 866	21 244	833 635	505 175	60,6
		b	+ 21,1	+ 4,2	+ 2,0	+ 7,0	+ 6,7	x
35	Sonstiger Fahrzeugbau	a	1	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	a	20	1 170	874	26 392	2 057	7,8
		b	- 4,8	+ 2,2	+ 1,7	+ 8,7	+ 25,1	x
37	Recycling	a	3	137	110	3 357	1 472	43,8
		b	-	+ 16,1	+ 19,6	+ 9,5	+ 37,6	x
A	Vorleistungsgüterproduzenten	a	251	61 944	47 705	826 941	321 858	38,9
		b	- 4,2	- 2,1	- 2,9	- 0,7	+ 7,6	x
B	Investitionsgüterproduzenten	a	199	28 818	21 361	714 718	440 429	61,6
		b	+ 2,6	+ 2,9	+ 1,7	+ 7,0	+ 6,7	x
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	a	14	1 968	1 585	41 104	1 669	4,1
		b	- 6,7	- 3,5	- 4,3	+ 1,8	- 4,2	x
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	a	92	10 727	6 111	127 948	19 743	15,4
		b	- 1,1	- 0,9	+ 1,2	+ 14,6	+ 58,2	x
<b>C + D</b>	<b>INSGESAMT</b>	<b>a</b>	<b>556</b>	<b>103 457</b>	<b>76 762</b>	<b>1 710 711</b>	<b>783 699</b>	<b>45,8</b>
		<b>b</b>	<b>- 1,4</b>	<b>- 0,7</b>	<b>- 1,4</b>	<b>+ 3,5</b>	<b>+ 7,9</b>	<b>x</b>

Größere Abweichungen in den Bereichen 14, 20, 29 und 34 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.

### 7 Energieverbrauch nach Wirtschaftszweigen im Saarland 3. Quartal 2002

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = 3. Quartal 2002 b = Veränderung gegenüber Vorjahresquartal in %	Verbrauch an						
		Kohle	Heizöl		Erdgas	Stadt- und Koksgas	Strom	
			leicht	schwer				
		1 000 MJ	Tonnen		1 000 Kwh	1 000 kwh		
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>a</b>	-	<b>65</b>	-	-	-	<b>133 181</b>
		<b>b</b>	-	<b>- 54,2</b>	-	-	-	<b>- 5,1</b>
10	Kohlenbergbau,	a	-	-	-	-	-	131 763
	Torfgewinnung	b	-	-	-	-	-	- 4,8
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	-	65	-	-	-	1 418
		b	-	- 54,2	-	-	-	- 27,7
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>a</b>	<b>16 448 782</b>	<b>2 848</b>	<b>7 225</b>	<b>476 680</b>	<b>828 850</b>	<b>910 740</b>
		<b>b</b>	<b>- 5,6</b>	<b>- 6,7</b>	<b>+ 34,7</b>	<b>+ 5,0</b>	<b>- 3,2</b>	<b>+ 0,6</b>
15	Ernährungsgewerbe	a	85 433	610	1	30 318	-	40 828
		b	- 4,0	- 15,7	- 99,3	+ 4,1	-	+ 10,7
17	Textilgewerbe	a	-	1	-	83	-	5 407
		b	-	- 66,7	-	- 90,7	-	- 59,8
18	Bekleidungs-gewerbe	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
19	Ledergewerbe	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
20	Holzgewerbe (ohne H. v Möbeln)	a	-	57	-	12 858	-	28 836
		b	-	- 58,1	-	- 28,2	-	- 5,5
21	Papiergewerbe	a	-	1	-	43	-	458
		b	-	- 93,3	-	+ 9,7	-	- 14,4
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	a	-	11	-	284	73	3 928
		b	-	-	-	- 27,0	-	- 9,3
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
24	Chemische Industrie	a	-	88	-	1 085	-	92 897
		b	-	+ 14,3	-	+ 66,5	-	- 1,8
25	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	-	136	-	62 553	126	70 811
		b	-	+ 22,5	-	+ 1,3	+ 2,4	+ 3,4
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen und Erden	a	-	182	888	82 531	-	20 945
		b	-	+ 378,9	+ 12,5	+ 29,4	-	+ 1,2
27	Metallerzeugung und bearbeitung	a	16 363 349	234	6 336	152 138	672 281	353 127
		b	- 5,6	+ 47,2	+ 42,9	+ 7,7	- 6,0	- 0,1
27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl, Ferrolegier. (EGKS)	a	16 211 750	156	6 336	82 821	667 045	265 372
		b	- 5,7	+ 88,0	+ 42,9	+ 79,7	- 6,1	- 0,9
27.2	H. v. Rohren	a	-	-	-	30 234	-	10 858
		b	-	-	-	- 6,8	-	- 0,2
27.5	Gießereiindustrie	a	151 599	47	-	28 897	-	69 929
		b	+ 6,0	+ 30,6	-	- 44,7	-	+ 2,9
28	H. v. Metallerzeugnissen	a	-	640	-	53 138	-	64 595
		b	-	- 21,0	-	+ 6,9	-	+ 7,4
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	a	-	270	-	4 109	-	5 727
		b	-	- 27,8	-	+ 388,7	-	- 1,8
29	Maschinenbau	a	-	542	-	8 644	6	36 722
		b	- 100,0	- 3,7	-	- 31,1	+ 59,0	- 17,1
30	Herst. v. Büromasch., DVgeräten u. - einrichtungen	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
31	H. v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, verteilung	a	-	74	-	6 217	-	9 615
		b	-	+ 25,4	-	+ 16,6	-	- 2,3
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	a	-	-	-	79	-	327
		b	-	-	-	+ 46,6	-	- 54,6
33	Medizin-, Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	a	-	35	-	31 898	-	16 538
		b	-	+ 16,7	-	- 1,9	- 100,0	+ 7,6
34	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	-	86	-	34 003	24 711	141 165
		b	-	- 30,6	-	- 8,6	+ 10,7	+ 11,6
35	Sonstiger Fahrzeugbau	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	a	-	10	-	687	-	1 460
		b	-	- 78,3	-	+ 7,9	- 100,0	- 0,3
37	Recycling	a	-	-	-	-	-	479
		b	-	- 100,0	-	-	-	+ 7,0
A	Vorleistungsgüterproduzenten	a	16 363 349	1 327	7 224	385 475	804 133	894 360
		b	- 5,6	- 1,2	+ 38,3	+ 6,0	- 3,5	+ 0,1
B	Investitionsgüterproduzenten	a	-	936	-	45 554	24 717	99 979
		b	- 100,0	- 14,8	-	- 2,2	+ 10,5	- 7,0
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	a	-	77	-	1 138	-	6 361
		b	-	- 25,2	-	- 7,8	- 100,0	+ 39,0
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	a	85 433	573	1	44 513	-	43 220
		b	- 4,0	- 11,8	- 99,3	+ 4,2	-	+ 8,7
<b>C + D</b>	<b>INSGESAMT</b>	<b>a</b>	<b>16 448 782</b>	<b>2 913</b>	<b>7 225</b>	<b>476 680</b>	<b>828 850</b>	<b>1 043 920</b>
		<b>b</b>	<b>- 5,6</b>	<b>- 8,8</b>	<b>+ 34,7</b>	<b>+ 5,0</b>	<b>- 3,2</b>	<b>- 0,1</b>

Größere Abweichungen in den Bereichen 14, 20, 29 und 34 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.

## 8 Ausgewählte Produktionszahlen

Merkmal	Maßeinheit	1999	2000	2001	August 2002	September 2002	Oktober 2002
<b>Steinkohle (ohne Privatgruben)<sup>1)</sup></b>							
Verwertbare Förderung	1 000 t	6 403,4	5 736,3	5 296,4	375,8	401,3	427,8
Absatz insgesamt	1 000 t	7 108,5	6 078,8	4 662,4	309,8	432,2	394,4
dav.: Fremdotsatz insgesamt	1 000 t	6 825,9	6 078,8	4 662,4	309,8	432,2	394,4
Selbstverbrauch der Gruben	1 000 t	-	-	-	-	-	-
Einsatz Kokerei	1 000 t	282,6	-	-	-	-	-
Fördertage	Anzahl	250,9	245,1	245,3	20,29	21,00	22,00
Förderung je Fördertag	1 000 t	25,7	23,5	21,7	18,5	19,1	19,4
Schichtleistung <sup>2)</sup>							
- unter Tage <sup>3)</sup>	kg/MS <sup>4)</sup>	7 102	8 142	7 175	7 161	6 989	7 602
- Bergbauliche Betriebe <sup>2)</sup>	kg/MS <sup>4)</sup>	5 709	6 579	6 639	6 048	5 889	6 393
Fremdotsatz	1 000 t	6 691,3	6 078,8	4 662,4	309,8	432,2	394,4
dav.: Saarland	1 000 t	5 174,5	4 949,4	4 597,4	309,8	432,2	394,4
übrige Bundesrepublik	1 000 t	1 516,8	1 129,4	64,9	-	-	-
Frankreich	1 000 t	-	10,9	-	-	-	-
Kohlengesamtbestand <sup>5)</sup>	1 000 t	1 148,7	770,7	1 005,1	1 750,2	1 707,6	1 730,4
<b>Steinkohlenkoks</b>							
Erzeugung insgesamt	1 000 t	1 478,0	1 275,9	1 239,9	92,8	91,8	95,7
dav.: Zechenkoks einschl. Lohn- verkokung	1 000 t	232,6	-	-	-	-	-
Hüttenkoks	1 000 t	1 245,4	1 275,9	1 239,9	92,8	91,8	95,7
<b>Eisen- und Stahlerzeugung</b>							
Roheisen	1 000 t	3 617,0	4 050,8	3 972,4	339,6	306,5	330,0
Rohstahl	1 000 t	4 264,2	4 958,5	4 835,7	424,0	382,5	406,2
Walzstahlfertigerzeugnisse <sup>6)</sup>	1 000 t	3 043,1	3 571,8	3 414,4	234,3	311,0	332,2

### nachrichtlich: Betriebe und Beschäftigung in der Energie- und Wasserversorgung<sup>7)</sup>

Betriebe <sup>3)</sup>	Anzahl	43	44	43	43	43	43
Beschäftigte insgesamt <sup>3)</sup>	Anzahl	4 797	4 390	4 045	3 871	3 873	3 851
dar.: Arbeiter <sup>3)</sup>	Anzahl	2 477	2 150	1 925	1 792	1 780	1 757
Geleistete Stunden <sup>8)</sup>	1 000	3 559	3 628	3 650	544	552	552
Bruttolohn- und -gehaltsumme <sup>9)</sup>	1 000 EUR	180 508	185 397	174 768	12 669	12 662	12 967

1) Mengenangaben gemäß den Richtlinien der Statistik der Kohlenwirtschaft in Essen. 2) Monats- bzw. Jahresschichtleistung. 3) Monatsdurchschnitt. 4) kg/MS = Kilogramm je Mannschicht. 5) Stand am Ende des Zeitraumes ohne Schlammweiher. 6) Gemäß Montanvertrag (ohne nahtlose Stahlröhren einschließlich Röhrenrund- und Vierkantstahl). 7) Ergebnisse aus dem Monatsbericht; Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. 8) Ab Januar 2002 werden die geleisteten Stunden aller Lohn- und Gehaltsempfänger erhoben. 9) Die Werte vor Januar 2002 wurden mit dem Faktor 1,95583 umgerechnet.